

Einleitung / Bausätze aus Karton:

Mit dem lasergeschnittenen Kartonbausatz von MOEBO erhalten Sie einen Bausatz aus hochwertigem farbigen Architekturkarton. Im Gegensatz zu Resin – oder Kunststoffbausätzen ist der Umgang mit Ihnen nicht schwerer, sondern wesentlich leichter, aber zunächst ungewohnt. Durch die hohe Passgenauigkeit und das Gravieren des Materials wird bereits beim einzelnen Bauteil eine realistische Wiedergabe des Vorbildes erreicht. Sie verlangen genauso wie alle anderen Bausätze einen kontinuierlich sauberen Arbeitstisch, sauberes Werkzeug und Hände.

Verarbeitung / Zusammenbau Bitte sorgfältig lesen und aufbewahren.

Die einzelnen Bauteile sind in den Bögen nahezu freigeschnitten, so dass man nur noch mit einem sehr scharfen Skalpell die letzten „Halter“ am Bauteil lösen muss. Cuttermesser sind ungeeignet ! Beim Herausschneiden ist darauf zu achten, dass der Schnitt im Material gerade verläuft. Ein Nachbearbeiten kann damit auch entfallen. Spätestens nach dem Herauslösen der Bauteile aus den Bögen sollten wir uns eine kleine Menge Weissleim oder Buchbinderleim in ein Gläschen oder alte Filmdose abfüllen. Für die richtige Konsistenz empfiehlt sich ein Verhältnis 5:0,5-1 (Leim:Wasser). Er muss leicht streichfähig –aber nicht wässrig sein. Das Mischverhältnis ist auch abhängig von der verwendeten Marke. Bevor wir mit dem Einbau der ersten Teile in die Grundplatte beginnen sollten wir die Passgenauigkeit der „Verzahnung“ prüfen. Ein Nacharbeiten mit Feinmirlgelpapier sollte dabei unterlassen werden. Dadurch kann die Materialkante fusselig und unansehnlich werden. Mit einem kleinen Pinsel sind Flächen mit unserem Leim zu bestreichen. Die Teile kurz andrücken und auf den richtigen Einbau, gerade in den Ecken ist zu achten. Wir empfehlen zunächst ein paar Teile aus dem Rand der Bögen zu schneiden und dieses im Hinblick auf die Klebstoffmenge zu üben. Es reicht ein wenig ! Bitte achten Sie darauf, dass keine Klebstoffreste am Arbeitsplatz oder an den Händen zurückbleiben. Dies gilt auch für „Schmauch“, der produktionsbedingt an den Schnittkanten verbleiben kann. (Insbesondere das Dach färbt ab)

Wir wünschen viel Spass beim Zusammenbau !

MOEBO UG (haftungsbeschränkt), Blankensteiner Str. 13, 44797 Bochum www.moebo.de

Eine farbige Anleitung (pdf) finden Sie unter www.moebo.de

Klebstoff:

Für den Kartonbausatz empfehlen wir Leim, für die Fenster Alleskleber. Für die aufzuklebenden Bauteile auf die Drehscheibe können Sie neben diesen auch ablösbaren Kleber verwenden. Es wird nur wenig Material aufgetragen.

Türen ausschneiden und den Rahmen am besten mit Sekundenkleber von der Rückseite dünn einstreichen bzw. auftragen. Hierdurch wird der Karton „verhärtet“.

Wichtig: Bei Schritt 1-4 jeweils den Kleber aushärten lassen. Bitte ZEIT nehmen

Die Zapfverbindungen müssen genau passen !“ ggf. mit der Pinzette anpassen



6.



7.

Front:
Zunächst „anlegen“ und danach an der
„Bretterlinie“ etwas nachschneiden und
„knicken“



8.

Glas einkleben. Zuerst die Front!
Überstehendes Material in den Türen zuvor
kürzen



9.



10.



Innenverklebung
einkleben, über-
stehendes
Material
zuvor
einkürzen

11.



12.



13.



14. Innentüren einlegen



15.



„Rahmen ausschneiden“

16.



17.



INFO:

*Die Dachhaut ist vorbildgerecht sehr dünn
ausgeführt. Bitte mit sehr wenig Leim und
Stück für Stück verkleben. Dabei muß der
Leim flächig aufgetragen werden. Keine
Streifen oder Leimbahnen! Bei zu viel Leim
können sich Falten bilden! Kleinere Falten
sind übrigens vorbildgerecht, haben die
Teerbahnen früher doch „Blasen geworfen“
bei Sonneneinstrahlung*

Im Bausatz ist ein Streifen enthalten, aus dem durch leichtes Knicken ein Quader mit Schräge entsteht. Dieser kann ggf. zur Abdeckung des Loches im Boden an das Drehscheibenhäuschen angedockt werden. Dach in Schwarz ist der Deckel. Bild folgt in Kürze online.

Werkzeuge/Hilfsmittel:

Bastelmesser; Skalpell; Stahllineal; Pinzette; Klemmen; Zahnstocher; Pinsel, Borstenpinsel verschiedener Größe, kleines Glas oder Filmdose, Lineal

Weathering / „Alterung“

Sie können eine Alterung mit unterschiedlichen Farben und Methoden vornehmen. Wir empfehlen: Trockenpinseltechnik mit Acrylfarben, Airbrush und Pulverfarben. Ungeeignet ist Wasserfarbe und Plakafarbe. Probieren Sie bitte zunächst an den „Bogenresten“

Anmerkung: Verbindungen aus Weisbleim lassen sich durch Einlegen in ACETON lösen. Bitte die dortigen Anwendungshinweise berücksichtigen. Der Bausatz enthält Kleinteile, die verschluckt werden können. Tüten etc. von Kleinkindern fernhalten – u.a. Erstickungsgefahr. **Nicht geeignet für Kinder unter 14 Jahren.**